

Ist das in Ordnung oder "Abzocke"?

Beitrag von „Mara“ vom 20. Juni 2009 10:36

Hallo!

Also ich finde es auch in Ordnung, das so zu handhaben. Als wiedereinsteigende Mutter hat man es schwer genug. Zudem hat man ja ggf. keine Möglichkeit, während der Sommerferien - wenn das Elterngeld nach einem Jahr nunmal kurz vor den Sommerferien endet - in den Ferien mal eben was anderes zu arbeiten.

Zudem sehe ich es auch so, dass der betreffenden Lehrerin ja voriges Jahr dann die Sommerferien fehlten, wenn sie genau ein Jahr Elternzeit hatte (und das obwohl sie ja quasi das ganze Schuljahr vorher bis fast zu den Sommerferien voll gearbeitet hatte)- und das ist dann so gesehen ja auch unfair!

Im Gegensatz zu anderen Berufen hat man als Lehrerin ja auch nicht die Möglichkeit vor dem Mutterschutz noch Resturlaub zu nehmen. Und wenn man Pech hat und er Mutterschutz genau mit Anfang der Sommerferien beginnt, dann hat man auch keine Chance daran was zu ändern und muss das so hinnehmen.

VG